

NIEDERSCHRIFT

über die 08. Sitzung der Gemeindevertretung am Donnerstag, den 07. Oktober 2021 um 19.30 Uhr im Frödischsaal.

<u>Anwesende:</u>	Z3	11	Jürgen Bachmann, René Mathis, Bernhard Keckeis, Klaus Seewald, Johannes Welte, Martin Hartmann (E), Marina Mathis, Franz Weidinger, Silvia Pilz, Sabine Bonmassar, Harald Marte
	VPZ	6	Andreas Böhler-Huber, Kilian Tschabrun (E), Melanie Baumgartner, Martin Hundertpfund, Michael Gstach, Ingrid Schachenhofer (E)
	Grüne/JA	4	Daniel Kremmel, Lukas Salcher, Hermelinde Rietzler, Franz Pleh (E)
	FWZ	3	Daniel Bösch, Alfred Bickel, Sybille Gabriel (E)

= 24 Stimmberechtigte Zuhörer: 16

zu TOP 5: Mathias Natter (Kdt. Ortsfeuerwehr Zwischenwasser)

zu TOP 6: Stephan Hlavac

Entschuldigt: Bernadette Madlener, Rene Allgäuer-Gstöhl, Manuel Marte, Johannes Lampert, Gerhard Bachmann

Vorsitzender: Jürgen Bachmann, Bürgermeister

Schriftführerin: Katharina Rheinberger

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Fragestunde für Bürger*innen an die Gemeindevertretung
3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes
4. Berichte des Bürgermeisters und der Ressortverantwortlichen
5. Beratung und Beschlussfassung Feuerwehrremise Batschuns – Auskunftspersonen FW-Kdt. Mathias Natter und Wolfgang Kopf
6. Projektflügel "Kultur Naturleben" - Auskunftsperson Stephan Hlavac
7. Beratung und Beschlussfassung regREK Vorderland-Feldkirch
 - 7.1. Zielvereinbarung 2022-2024
 - 7.2. Zielbild und räumliches Leitbild (regREK-Karte)
8. Grundstücksangelegenheiten
 - 8.1. Grundtausch Gst. Nr. 363/1, 177 und 762/2, Obere Gasse
9. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes
 - 9.1. Gst. Nr. 363/1, 177 und 716/2, Obere Gasse
 - 9.2. Gst. Nr. 1110/18, Furx
10. Beratung und Beschlussfassung Grundstückstausch Gst. Nr. 1216/1, 1216/2, 1216/4, 1221/1, 1221/3 und 2166, Sennewies
11. Zahlungsfreigaben
 - 11.1. Abwasserverband Vorderland - Betriebskosten 3. Quartal 2021
 - 11.2. WG Batschuns – 1. Akontozahlung BA 06
 - 11.3. LTS Technische Systeme – Interaktive Displays
12. Genehmigung der Niederschrift über die 07. Sitzung vom 15.07.2021
13. Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die 08. öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die ordnungsgemäße Ladung fest.

Die einberufenen Ersatzmandatäre Ingrid Schachenhofer von der Fraktion VPZ und Franz Pleh von der Fraktion Grüne/JA legen nach § 37 GG ihr Gelöbnis vor dem Bürgermeister ab.

2. Fragestunde für Bürger*innen an die Gemeindevertretung

- Mario Nesensohn: Er ist Initiator der Petition „Freie Impfanscheidung“, über die unter TOP 4 berichtet werden wird und hat sich mit diesem Thema intensiv beschäftigt. Im Sommer 2020 wurden alle Haushalte in Zwischenwasser besucht und Unterschriften gesammelt (674 Unterschriften von ca. 850 angetroffenen Personen von gesamt 1100 Haushalten). Ziel der Petition ist die Sicherstellung der freien Impfanscheidung und eines freien Lebens für all jene, die sich aus welchem Grund auch immer gegen eine Impfung entscheiden. Er richtet eine Anfrage an den Vorsitzenden, wie im Hinblick auf die Impfbereitschaft insbesondere auch mit den Gemeindebediensteten umgegangen wird, ob es eine konkrete Aufforderung zum Impfen gibt, sowie, ob es irgendwelche Benachteiligungen für Gemeindebedienstete in Zwischenwasser gibt, die sich gegen eine Impfung entscheiden?

3. Berichte und Beschlüsse des Gemeindevorstandes

14. Sitzung vom 15.07.2021

- ✓ Nachtrag zum GVO Beschluss über die Anschaffung von Schultafeln vom 28.06.2021 in Höhe von 9.895,37 €
- ✓ Licht- und Elektroplanung für Frödischsaal mit Nebenräumen, Fa. Hecht, 13.340,40 € abzgl. Förderung

15. Sitzung vom 30.08.2021

- ✓ Ausnahmegenehmigung Kleinräumigkeit gem. § 22 Abs. 2 RPG für die Errichtung einer Kapelle, Gst. Nr. 1921, Dafins-Hafeneck
- ✓ Verlängerung Mietvertrag Gemeindewohnung Fidelisgasse 6/2 um 3 Jahre, beginnend ab 01.11.2021
- ✓ Austausch Kopiergerät MS Zwischenwasser und VS Muntlix, Anschaffung über ÖBS
- ✓ Ablehnung Anschaffung einer E-Ladesäule für den Gemeindeparkplatz in Dafins GH Krone
- ✓ Zahlungsfreigaben: Baurechtsverwaltung – 3. Quartal 2021, 10.700,00 €; Finanzverwaltung – 3. Quartal 2021, 20.000,00 €; Sozialzentrum Lebensraum Vorderland – 3. Quartal 2021, 24.215,66 €; Plankel Bohrungen – zusätzliche Kernbohrung Deponie Hennabüchel, Erhöhung von 7.239,00 € auf 8.460,35 €

16. Sitzung vom 27.09.2021

- ✓ Vereinbarung Lädlele Batschuns – Verlängerung Probebetrieb um ein Jahr und Betriebskostenverrechnung ab 01.10.2021
- ✓ Eine Grundtrennung genehmigt in Muntlix, Hennabüchel
- ✓ Teilnahme Programm KEM (Klima- und Energie-Modellregion) gemeinsam mit der Region Vorderland-Feldkirch für die Jahre 2022 bis 2024
- ✓ Vergabe Saalbeleuchtung Frödischsaal, ca. 36.300,00 €
- ✓ Pachtvertrag für südlichen Ballschutzzaun, Sportplatz Dafins, Gst.Nr. 1646/5 und 1646/8,
- ✓ A1 Leitungsrechte Gst.Nr. 2154/1, 2166, 2104/3, 2167, 2168, 2102/2 und 1121, Sennewies und Furx

- ✓ Ausnahmegenehmigung Kleinräumigkeit gem. § 22 Abs. 2 RPG für die Errichtung eines Gartenhauses, Gst. Nr. 1881/1, Morsch

4. Berichte des Bürgermeisters und der Ressortverantwortlichen

Berichte des Bürgermeisters:

- Petition gemäß Vorarlberger Gemeindegesetz § 25 Abs. 1 und 2 an die Gemeindevertretung von Zwischenwasser: „Sicherstellung der freien Impfentscheidung sowie der Gleichberechtigung von Geimpften und Ungeimpften“ vom 24.08.2021. Der Volltext der Petition wurde allen Gemeindevertretern und Ersatzmandataren zugestellt. Zur Beantwortung der Frage von Mario Nesensohn aus der Fragestunde: Der überwiegende Teil der Gemeindebediensteten ist geimpft, aber nicht alle. Es wird hier auf Freiwilligkeit gesetzt und es erfolgt keine Beeinflussung.
- Auszeichnung „klimaaktiv Gold“ für die Wohnanlage der Alpenländischen Heimstätte in Dafins-Mitte, Oberberg 5b und 5c
- LEADER-Region Vorderland-Walgau-Bludenz: Derzeit läuft die Entwicklung der neuen Lokalen Entwicklungsstrategie. Die öffentliche Beteiligungsveranstaltung wird am 16.11.2021 im Vereinshaus Rankweil stattfinden.
- In der Nacht vom 23. auf den 24.09.2021 wurde in der Mittelschule Zwischenwasser eingebrochen. Es entstand erheblicher Sachschaden.
- Die Interviewreihe mit den Wassergenossenschaften wurde im September abgeschlossen. Am 03.11.2021 wird das Ergebnis präsentiert.
- Das Parkplatzkonzept für Furx wurde von Besch und Partner der Arbeitsgruppe am 30.09.2021 vorgestellt. Für den 13.10.2021 ist eine Begehung mit der AG und dem GVO geplant.
- Es gibt eine Personaländerung hinsichtlich der Reinigung an VS, KG und Spielgruppe Dafins. Seit 01.10.2021 ist Frau Susanne Maier-Fenkart angestellt. Tanja Grafenauer hat ihr Dienstverhältnis per 30.09.2021 auf eigenen Wunsch beendet. Wir danken ihr für die tadellose Arbeitsleistung seit 2014.
- Fam. Manuela und Herbert Knünz bedanken sich für die finanziellen Unterstützungen für die Anschaffung eines Kleinfahrzeugs.
- Diese Woche wurde mit dem Breitbandausbau in Suldis, Furx und Sennewies begonnen.
- Von der BH Feldkirch ist per 05.10.2021 ein Schreiben hinsichtlich einer anonymen Anzeige über die Verletzung der Anzeigepflicht zum Bauvorhaben „Jurte“ in Muntlix ergangen. Die Prüfung des Sachverhalts erfolgt durch die Baurechtsverwaltung Vorderland.
- Es wird ein Folder des Landes über einen Politiklehrgang für Frauen ausgegeben.

Termine:

_16.10.2021 – REP Steuerungsgruppe – Begehung Muntlix

_30.10.2021 – Erste GV Klausur mit GV- und Ersatzmandataren im Hotel Jufa in Laterns

_16.11.2021 – LEADER – öffentliche Beteiligungsveranstaltung für alle Bürger*innen im Vereinshaus Rankweil

Berichte der Ressortverantwortlichen:

- Ressort Familie & Soziales – René Mathis:

PG Familie und Bildung:

_Schülerbetreuung VS Batschuns (zwei Nachmittage inkl. GLZ) und VS Muntlix (alle Nachmittage, teilweise verschränkt mit der MS Zwischenwasser)

_Musikschule Stundenkontingent (dem Wunsch nach Erhöhung ist man nicht nachgekommen)

_Netzwerktreffen Lehrer*innen: Thema war u.a. die gemeinsame Nutzung von Lehrmitteln

_Schulbücherei an der VS Batschuns: geplante Kooperation mit der öffentlichen Bücherei

_Grünes Klassenzimmer: dieses ist fertiggestellt, die offizielle Übergabe erfolgt am 12.10.2021, 16.00 Uhr. Ein Dank gilt dem GVO, den Schulpartnern, beteiligten Firmen und allen freiwilligen Helfern. Das Ergebnis kann sich sehen lassen!

Kommende Aufgaben:

_PG KinderPlus: Räumlichkeiten Kleinkindbetreuung, Spielgruppe, Mittags- und Schülerbetreuung

_PG Bücherei: Öffentliche Bücherei und Schulbücherei Batschuns

_PG Blumenwiese: Prämierung und Preisverleihung

5. Beratung und Beschlussfassung Feuerwehrremise Batschuns – Auskunftspersonen FW-Kdt. Mathias Natter und Wolfgang Kopf

Wolfgang Kopf hat sich für die Sitzung entschuldigt. Kdt. Mathias Natter berichtet von der aktuellen Situation und dem Planungsstand. Aktuell ist ein Einsatzfahrzeug in Batschuns stationiert, das allerdings aufgrund der Ausfahrtsituation rückwärts aus der Garage gefahren werden muss. Es gibt weder WC, Warmwasser, Heizung, Sitzmöglichkeit noch ausreichend Parkplätze. Für die insgesamt 25 Mitglieder des Zugs Batschuns ist am Stützpunkt eine vielfältige Ausrüstung vorhanden, mit der Einsatzorte in Batschuns und den Tunnels auf der L51 wesentlich schneller erreicht werden können, als dies vom Gerätehaus Muntlix aus der Fall wäre.

Die Garage an der Laternser Straße wurde im Jahr 2000 als vorübergehende Lösung übernommen. Für eine Sanierung wurde am 23.11.2017 in der Gemeindevertretung ein Grundsatzbeschluss gefasst. Dieser wurde nochmals am 05.06.2019 in einer nichtöffentlichen GV-Sitzung erneuert. Mit dem Ziel der Umsetzung im Jahr 2020 wurden Pläne eingereicht und ein positiver Baubescheid ist ergangen. Nach den ersten organisatorischen Vorgesprächen fand im März 2021 eine erste Vorortbegehung mit Statiker, Planer und Gemeinde statt. In der darauffolgenden Sondersitzung des GVO wurde aufgrund des Statikerberichts sowie der sehr schlechten Bausubstanz ein Baustopp eingeleitet. Es folgten Varianten- und Standortüberlegungen, wobei der aktuelle Standort weiterhin favorisiert wurde. Nach weiteren Detailgesprächen zwischen Gemeinde, Feuerwehr und Planer wurde letztlich eine neuerliche Baueingabe für einen Neubau erstellt und entsprechend dem GVO-Beschluss vom 27.09.2021 bei der BH Feldkirch eingereicht.

Der aktuelle Planstand wird anhand von Grundrissen und Ansichten kurz vorgestellt: Im EG finden der Stellplatz für das Einsatzfahrzeug, eine Sitzgelegenheit, WC und Waschgelegenheit sowie die Spinde für die Mannschaft ihren Platz. Im UG befinden sich zwei Lager- und Werkräume. Das geplante Gebäude könnte in dieser Form ohne Abstandsnachsicht errichtet werden.

Die Kosten liegen nach einer Schätzung von Wolfgang Kopf bei rund 350.000,00 €. Einsparungen könnten durch Eigenleistungen der Feuerwehr (Abbruch, Erdarbeiten, Holzarbeiten, Schirmen) im Wert von ca. 35.000,00 €, Förderungsbeträge (Strukturförderung und Bedarfszuweisungen) in Höhe von 40 %, sowie einen freiwilligen Beitrag der Feuerwehr aus den Erträgen des Feuerwehrfestes über 30.000,00 € erfolgen. Somit ergibt sich folgende Kostenübersicht:

Variante NEUBAU inkl. Abbruch	Schätzung	(Umsetzung 21-22)
1,163,... Abbruch	315.000,00 €	Schätzung gem. AG vom 14.09.21
1,163,... Neubau		
2,163,301 FW Fonds 40%	- 126.000,00 €	Variable, abhängig von Ausgaben
2,163,301 Strukturfonds 10%	- 31.500,00 €	
2,163,3032 Zuschuss FW	- 30.000,00 €	
REST Gemeinde	127.500,00 €	

Dieser Rahmen übersteigt die derzeit im Budget erfassten Werte. Es liegen noch keine Angebote vor, eine Ausschreibung erfolgt demnächst durch Wolfgang Kopf. Der Vorsitzende schlägt als Möglichkeit für den weiteren Ablauf vor, dass man diese Kostendetails einholen und für eine Beschlussfassung im Dezember aufbereiten solle. Zum jetzigen Zeitpunkt könnte ein Beschluss über ein Bekenntnis zum Standort vorbehaltlich der finanziellen Entscheidung gefällt werden.

Daniel Bösch schlägt vor, die Vergabe an den GVO zu delegieren, da dieser flexibler tage und entscheide und damit möglicherweise noch heuer mit einem Abbruch begonnen werden könne. Es solle vermieden werden, dass noch mehr Mittel für die Instandhaltung eines nicht sanierungsfähigen Objekts aufgewendet werden müssten. Vor dem Hintergrund der Gesamtsituation (Eigenmittel der Feuerwehr, erhöhte Förderung des Gesamtgebäudes, schwierige Situation hinsichtlich Baukosten und Auftragnehmern) sähe er eine budgetäre Obergrenze als vorstellbar, einen Vorbehalt der Kostengenehmigung jedoch kritisch.

Kilian Tschabrun und René Mathis bringen vor, dass es zwar bereits Beschlüsse zum Standort gegeben habe, jedoch vor dem Hintergrund eines gänzlich anderen Projekts und Kostenrahmens. Eine Erneuerung des Beschlusses zum Standortbekenntnis würde daher begrüßt. Eine Beschlussfassung über den Preisspiegel solle jedoch in der GV stattfinden. Jürgen Bachmann empfiehlt, das Projekt jetzt unbedingt mit klaren Vorgaben, Schnittstellen, Zuständigkeiten und Entscheidungen anzugehen und das die Gemeindevertretung möglichst geschlossen zum Projekt stehen sollte.

Antrag – Jürgen Bachmann:

Beschlussfassung über eine definitive Umsetzung am Standort Batschuns, Laternser Straße 56a, entsprechend dem Planstand vom September 2021 ohne derzeitige Vorlage eines fixen Kostenrahmens unter der Voraussetzung der Genehmigung des endgültigen Preisspiegels in der Gemeindevertretung vom 16.12.2021.

Beschlussfassung: Einstimmig!

6. Vorstellung Projektflügel "Kultur Naturleben" – Auskunftsperson Stephan Hlavac

Im vergangenen Jahr hat Stephan Hlavac den Verein „creatum“ gegründet mit dem Ziel der Förderung der Potentiale menschlichen Handwerks. Er stellt sein Kulturprojekt „Waldgarten mit Kreativschuppen“ vor. Dabei geht es darum, den Vereinszweck der Erfahrung, Sammlung und Erhaltung künstlerischer Werte, der Kultivierung von Landschaft, Erhalt der Natur und Lebensgrundlage für kommende Generationen umzusetzen. Der Waldgarten soll als Rückzugs- und Erholungsort für die ganze Gemeinde da sein, dies auch vor dem Hintergrund aktuell steigender psychischer Probleme, häuslicher Gewalt etc. Im Umfeld des Waldgartens sollen zudem etwa ein Kreativschuppen, Brotbackofen, Brennofen, Garten- und Baumfläche für Imker und ähnliches vorhanden sein. Ziel ist neben der Förderung der Biodiversität auch die Eigenversorgung mit Obst und Gemüse und vor allem das Wieder-Zusammenkommen in der Gemeinschaft.

Von der Gemeinde wünscht er sich eine geeignete Fläche, auf der man so etwas umsetzen könnte. Stephan hätte ausreichend Kontakte zu Vereinen mit ähnlich gelagerten Zielen, Permakultur-Vereinen, Bauernhöfen, etc. die dazu beitragen könnten.

Weitere Vorgangsweise:

Stephan wird von den beiden Ressortleitern der Bereiche Freizeit sowie Umwelt und Nachhaltigkeit bzw. dem e5-Team zu einem Termin eingeladen werden.

7. Beratung und Beschlussfassung regREK Vorderland Feldkirch

Die Zielsetzungen des regREK Vorderland-Feldkirch wurden in den entsprechenden Gremien der Regio umfassend diskutiert und finalisiert. Nunmehr geht es darum, dass alle 13 Mitgliedsgemeinden das regREK beschließen.

Über die entsprechenden Anträge zu TOP 7.1. und 7.2. wird in der Folge zusammen abgestimmt:

7.1. Zielvereinbarung 2022-2024

Antrag – Jürgen Bachmann:

Die Gemeinde Zwischenwasser beschließt die vorliegende Zielvereinbarung vom 09.09.2021 zwischen der Regio Vorderland-Feldkirch und dem Land Vorarlberg für den Zeitraum 2022 bis 31.12.2024 (im Sinne des § 5 der Richtlinie der Landesregierung über die Förderung von Regios). Damit bekennt sich die Gemeinde Zwischenwasser zur aktiven Mitwirkung an der Erstellung bzw. Weiterführung des regionalen räumlichen Entwicklungskonzeptes (regREK) für die Region Vorderland-Feldkirch (Phase II: „Maßnahmenplanung & -umsetzung“).

Hierfür werden seitens der Gemeinde Zwischenwasser 1,00 € pro Einwohner*in und Jahr bis zur Fertigstellung und Beschlussfassung des regREK zur Verfügung gestellt. Bemessungsgrundlage ist die Einwohner*innenzahl im Jahresdurchschnitt des jeweiligen Vorjahres (Basis: Verwaltungszählung des Landes Vorarlberg).

7.2. Zielbild und räumliches Leitbild (regREK-Karte)

Antrag – Jürgen Bachmann:

Die Gemeinde Zwischenwasser beschließt das regREK Vorderland-Feldkirch Zielbild sowie das dazugehörige räumliche Leitbild (= regREK-Karte) in der vorliegenden Form vom 14.09.2021 und bekennt sich somit zu den darin enthaltenen acht Leitsätzen und 32 strategischen Zielen.

Die unverbindlichen Maßnahmenvorschläge sind nicht Gegenstand dieses Beschlusses. Die vertiefende Betrachtung, Diskussion und gegebenenfalls Bündelung, Detailkonzeption sowie Umsetzungsplanung der Maßnahmen werden Inhalt der zweiten Phase des regREK-Prozesses sein, welche im Jahr 2022 starten soll.

Beschlussfassung: TOP 7.1. und 7.2. = 22 : 0 Stimmen!

Daniel Bösch und Melanie Baumgartner befinden sich zur Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

8. Grundstücksangelegenheiten

8.1. Grundtausch Gst. Nr. 363/1, 177 und 762/2, Obere Gasse

Grundeigentümer Hr. Hautle betreibt in diesem Bereich aktuell einen Grundstücksverkauf. Im Zuge der Vermessung wurde festgestellt, dass das Gerinne im nordöstlichen Bereich nicht mit dem Grenzverlauf übereinstimmt. Eine entsprechende Grundtrennung wurde im GVO vom 28.06.2021 bereits genehmigt. Einem Wartungsstreifen für die WLV im Umfang von drei Metern Breite wurde seitens des neuen Grundeigentümers zugestimmt.

Antrag – Jürgen Bachmann:

Der Grundtausch lt. Teilungsplan Ender Vermessung ZT GmbH, Dorf 275, 6932 Langen bei Bregenz, GZ 4409-21 vom 28.04.2021, soll genehmigt werden.

Beschlussfassung: 23 : 0 Stimmen!

Melanie Baumgartner befindet sich zur Abstimmung nicht im Sitzungsraum.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes

9.1. Gst. Nr. 363/1, 177 und 716/2, Obere Gasse

Die Gemeinde Zwischenwasser und Ernst Hautle als Grundstückseigentümer ersuchen gemäß Antrag vom 06.10.2021 um Genehmigung der Widmungsänderung des Grundstücks Gst. Nr. 363/1 im Ausmaß von 56 m² von Baufläche Wohngebiet BW in Freifläche Freihaltefläche FF und des Gst. Nr. 716/2 im Ausmaß von 53 m² von Forstwirtschaftliche Fläche F in Baufläche Wohngebiet BW sowie im Ausmaß von 3 m² von Forstwirtschaftliche Fläche F in Bauerwartungsfläche Wohngebiet (BW) gemäß § 23 RPG, LGBI.Nr. 39/1996 i.d.g.F. Es ist eine Grundtrennung hinsichtlich eines Flächentausches beim Gerinne beabsichtigt.

Antrag – Jürgen Bachmann:

Der Umwidmung der Gst. Nr. 363/1 und 716/2 im Ausmaß von insgesamt 112 m² von BW in FF, F in BW bzw. F in (BW) wie oben ausgeführt soll in erster Lesung zugestimmt werden.

Beschlussfassung: Einstimmig!

9.2. Gst. Nr. 1110/1, Furx

Der Grundeigentümer ersucht gemäß Antrag vom 06.09.2021 um Genehmigung der Widmungsänderung des Grundstückes Nr. 1110/1 im Ausmaß von 579 m² von Bauerwartungsfläche Wohngebiet nur Ferienwohnnutzung (BW)-Fn in Baufläche Wohngebiet auch Ferienwohnnutzung BW-Fa gemäß § 23 RPG, LGBI.Nr. 39/1996 i.d.g.F. Es ist die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Hauptwohnsitz geplant. Der Raumplanungsvertrag wird mit der zweiten Lesung vorliegen.

Antrag – Jürgen Bachmann:

Der Umwidmung des Gst. Nr. 1110/1 im Ausmaß von insgesamt 579 m² von (BW)-Fn in BW-Fa soll in erster Lesung zugestimmt werden.

Beschlussfassung: Einstimmig!

Um 21.03 Uhr erfolgt eine Unterbrechung der Sitzung durch den Vorsitzenden gemäß § 48 Abs. 1 GG. Die Gemeindevertreter verlassen zu einer kurzen Besprechung den Verhandlungssaal.

Um 21.16 Uhr wird die Sitzung durch den Vorsitzenden wiederaufgenommen.

10. Beratung und Beschlussfassung Grundstückstausch Gst. Nr. 1216/1, 1216/2, 1216/4, 1221/1, 1221/3 und 2166, Sennewies

Der Vorsitzende erläutert den Grund für die Unterbrechung der Sitzung: Nach dem gestrigen letzten Gespräch mit Arnold Furxer und der Arbeitsgruppe haben sich in der Vorbereitung aus der Rückschau auf diverse nichtöffentliche Sitzungen Inhalte erschlossen, die den aktuellen Gemeindevertretern teilweise nicht bekannt sind und über welche diese nun informiert werden sollen.

Antrag – Jürgen Bachmann:

Der Tagesordnungspunkt soll vertagt und im Anschluss in einer nichtöffentlichen Sitzung erneut behandelt werden, damit diese Inhalte den anwesenden Gemeindevertretern bekannt gemacht werden können und eine Entscheidung getroffen werden kann.

Beschlussfassung: Einstimmig!

11. Zahlungsfreigaben

11.1. Abwasserverband Vorderland - Betriebskosten 3. Quartal 2021

69.355,00 € (1/851-7551)

Beschlussfassung: Einstimmig!

11.2. WG Batschuns – 1. Akontozahlung BA 06

195.237,62 € (1/164-777)

Beschlussfassung: Einstimmig!

11.3. LTS Technische Systeme – Interaktive Displays

63.574,89 € (1/2111-042 19.546,63 €, 1/2112-042 29.070,12 €, 1/2113-042 14.958,14 €)

Beschlussfassung: Einstimmig!

12. Genehmigung der Niederschrift über die 07. Sitzung vom 15.07.2021

Bei den Anwesenden ist der Nachname von Kilian Kronberger korrekt wiederzugeben.
Die Niederschrift über die 07. Sitzung vom 15.07.2021 wird mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

13. Allfälliges

- Daniel Bösch: Mit dem Grünen Klassenzimmer bei der VS Muntlix wurde ein tolles Projekt umgesetzt. Das ändert aber nichts an dem Umstand, dass damit immer noch kein gänzlich öffentlicher Spielplatz in Muntlix existiert. Es gab in der Vergangenheit immer wieder Ausgleichszahlungen von Bauträgern, die zweckgebunden verwendet werden müssen. Es wäre ein Grundstück vorhanden, das man dazu verwenden könnte. Wie sieht es mit der Aufsichtspflicht hinsichtlich dem Klettergerüst aus, bei dem keine Absturzsicherung besteht?
AW René Mathis: Die Absturzsicherung und Abnahme durch den TÜV sind gegeben. Hinsichtlich des öffentlichen Platz sollen noch einmal alle Möglichkeiten durchgegangen werden. Problematisch bei der Realisierung ist jedoch immer auch die Nutzung abends und durch unterschiedliche Altersgruppen.
- Daniel Kremmel: Bei den Niederschriften auf der Homepage fehlt das Jahr 2021!
- Kilian Tschabrun: Der Gemeindewald sollte in Anbetracht der aktuellen Holzpreise zur Aufbesserung der Gemeindefinanzen genutzt werden.
AW Jürgen Bachmann: Es liegt einiges an altem Brennholz bei der Deponie Hennabühel, welches noch verwertet werden muss. Die Bildung einer Forstbetriebsgemeinschaft ist im Gange.

Ende der Sitzung: 21.37 Uhr

Vorsitzender:



Jürgen Bachmann, Bürgermeister

Schriftführerin:



Katharina Rheinberger